

**Grußwort anlässlich des Festkommers zu  
75 jährigen Jubiläum des Rheinisch-Bergischen Sängerkreises  
am 02. Mai 2010 um 11.00 Uhr  
im Großen Sitzungssaal des Kreishauses**

**Sehr geehrter Herr Kramp,  
lieber Fritz Roth,**

**meine sehr verehrten Damen und Herren,**

**vielen Dank für die herzliche Einladung zum heutigen Festkommers. Ich bin sehr gerne gekommen und gratuliere dem Rheinisch-Bergischen Sängerkreis auch im Namen der Mitglieder des Kreistages des Rheinisch-Bergischen Kreises ganz herzlich zum 75 - jährigen Bestehen. 75 Jahre Rheinisch-Bergischer Sängerkreis – das ist ein gutes, ein respektables Jubiläum. Und es ist ein gutes Zeichen – bei aller problematischen Entwicklung was Altersstruktur und Mitgliederzahl in den Chören angeht! Und es ist auch, meine Damen und Herren, ein wirklicher Grund zum Feiern – und das wollen wir heute tun**

**Weil ich Ihr Engagement im Sängerkreis und seinen Mitgliedschören zu schätzen weiß, lassen Sie mich zu Beginn ganz deutlich an dieser Stelle sagen: Der Rheinisch-Bergische Sängerkreis mit seinen vierzig Mitgliedschören hat seit 1935 als regionaler Dachverband der Chöre das kulturelle Leben unserer Region bereichert.**

**Unsere Chöre – und da spreche ich sicherlich für alle meine Bürgermeister-Kollegen in den Städten und Gemeinden - nehmen einen wichtigen Platz im kulturellen Leben unserer Region ein. Ohne unsere Chöre wären die vielfältigsten Veranstaltungen, sei es das Schützenfest oder die Kirmes, die Jubiläen der anderen Vereine, die Seniorentage, aber auch die offiziellen Anlässe unserer Kommunen farblos.**

**Unsere Chöre sind daher auch die kulturellen Visitenkarten unseres Kreises. Deshalb brauchen wir auch in Zukunft unsere Chöre.**

**Die aktiven Sängerinnen und Sänger erbringen einen wesentlichen Beitrag für ein lebendiges, kulturelles und auch künstlerisches Gemeinwesen. Musik ist ja manchmal wie darstellende Kunst. Man muss sie – als Laie wie ich – auch nicht immer verstehen. „Man braucht sie nur zu genießen“, hat der amerikani-**

sche Dirigent Leopold Stokowski einmal gesagt. Und ein Genuss ist es allemal, wenn unsere Chöre auftreten. Das kann ich Ihnen, liebe Sängerinnen und Sänger, zu hundert Prozent bestätigen. Gott sei Dank gibt es bei uns in der Region noch eine stattliche Anzahl von Menschen, - und das wird heute bei einem Blick hier durch den Großen Sitzungssaal deutlich - die den Chorgesang pflegen und uns Zuhörern diesen Genuss bereiten.

Dennoch leiden viele Chöre im Allgemeinen und auch bei uns an dem vielfach festzustellenden Rückzug der jüngeren Generation aus dem Vereinsleben. Dies soll und darf man auch bei einem Jubiläum wie heute nicht verschweigen. Dennoch sind 40 Mitgliedschöre des Sängerkreises mit sage und schreibe 1269 Sängerinnen und Sängern stolze Zahlen die die Anhänger der Chormusik hoffnungsvoll nach vorne blicken lassen.

Vor diesem Hintergrund wünsche ich dem Sängerkreis und seinen Mitgliedschören eine gute Zukunft. Heute, in einer schnelllebigen Zeit voller Hektik und Stress im Berufsleben, ist ein Verein schließlich auch so etwas wie eine Anlaufstelle der Harmonie, ein ruhender Pool, eine Gelegenheit sich einzubringen und mit Gleichgesinnten zu treffen. Dies sind wichtige Eigenschaften.

Das gemeinschaftliche Singen im Chor ist zugleich ein wichtiges Gemeinschaftserlebnis verschiedener Generationen. Diese Gemeinschaftserlebnisse stiften Identität und sorgen für Zusammenhalt in unserer Gesellschaft.

Vor diesem Hintergrund ist es für mich selbstverständlich, für eine solche Jubiläumsveranstaltung die Schirmherrschaft zu übernehmen.

Zum Schluss möchte ich diese Veranstaltung nutzen und an die Familien und auch unsere Kindergärten unseres Kreises den Appell richten, den Gesang wieder mehr zum Bestandteil des Alltags zu machen. Bereits in den Kindergärten sollte begonnen werden, den großen Wert des gemeinsamen Musizierens zu vermitteln. Das Projekt FELIX ist ein guter Ansatz, um die nachfolgenden Generationen nachhaltig an die Musik heranzuführen. Dafür dem Deutschen Chorverband von hier aus ein herzliches Dankeschön.

Mein Dank gilt aber auch allen die für die Organisation und den Verlauf des heutigen Festkommerses verantwortlich zeichnen.

**Für die heutige Veranstaltung wünsche ich uns allen schöne gemeinsame Stunden und dem Rheinisch-Bergischen Sängerkreis und allen Mitgliedschönen eine gute Zukunft mit vielen neuen Mitgliedern.**